

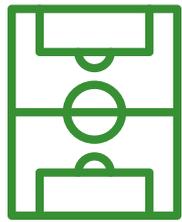
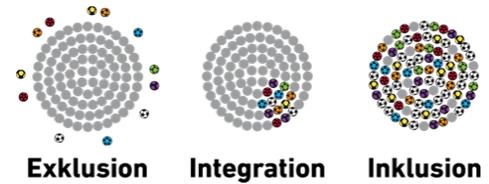


# INKLUSIONSFUSSBALL IM FUSSBALLVERBAND NIEDERRHEIN

## WAS IST INKLUSION?

Inklusion heißt: **Alle Menschen sollen gleichberechtigt am gesellschaftlichen Leben teilhaben können** – unabhängig von Behinderung, Herkunft, Geschlecht oder Alter.

Ziel ist es, **Barrieren abzubauen** und Strukturen zu schaffen, die **Vielfalt als Normalität** anerkennen.



Im deutschsprachigen Raum bezieht sich Inklusion oft ausschließlich auf Menschen mit Behinderung – auch im Fußball.

**Dabei bedeutet Inklusion im Fußball:**

- **Gemeinsames Spielen und Teilhaben** von Menschen mit und ohne Behinderung
- **Abbau von Hindernissen**
- **Schaffung einer inklusiven Atmosphäre**, in der sich alle willkommen fühlen

## UNSERE HALTUNG ALS FVN

Wir möchten allen Menschen das Fußballspielen ermöglichen, die im Regelspielbetrieb keinen Platz finden – unabhängig von den persönlichen Hintergründen.

## ANSÄTZE ZUR INKLUSION IM FUSSBALL

### 1 DIREKTE INKLUSION

- Integration von Menschen mit Behinderung **von Anfang an** in bestehende Strukturen
- Keine vorherige Separierung

### 2 INDIREKTE INKLUSION

- Zunächst Förderung in **separaten Teams**
- Schrittweise Teilhabe am Regelspielbetrieb

Diese beiden Ansätze spiegeln sich auch im Engagement unserer Vereine wider und werden dort vielfältig ausgestaltet:

- **Integration von Spieler/innen mit Behinderung** in den Regelspielbetrieb
- **Inklusive Teams** mit und ohne Behinderung
- **Sog. Handicap-Teams** ausschließlich für Menschen mit Behinderung
- **Offene Bewegungs- und Trainingsangebote**

Alle Ansätze sind wichtig und können zielführend sein. Entscheidend ist, was vor Ort funktioniert – u. a. unter Berücksichtigung von:

- Umfeld
- Kooperationen & Netzwerke
- Institutionen
- Perspektive der Betroffenen

**Ziel: Ein Angebot von und für Menschen mit Behinderung entwickeln.**

**! LEGT LOS: ES GIBT KEIN „RICHTIG“ ODER „FALSCH“**